Erste Wettkampferfolge

Athletinnen des KTV Lingen nahmen am Talentförderprogramm teil

Das Leistungszentrum für Sportakrobatik Düsseldorf richtete vor kurzem den ersten Wettkampf eines vom Landesverband neu ins Leben gerufenen Talentförderprogrammes aus. Acht Sportler des KTV-Lingen nahmen erfolgreich an diesem Wettkampf teil.

Das Programm richtet sich an Sportakrobaten im Alter von 6 bis 14 Jahren, die auf der Schwelle zum Wettkampfsport stehen und noch nie an einem Turnier teilgenommen haben. Die Altersklassen der Paare werden hier in vier Stufen mit zweijährigem Abstand eingeteilt. Zielsetzung ist es, einfache turnerische und akrobatische Grundelemente mit nach choreographierten Schritten und Posen in einen harmonischen Einklang zu bringen.

Die acht Lingener präsentierten in der am Stärksten vertretenen Kategorie der 10-12-Jährigen selbstbewusst ihre Kombi-Übungen aus Gleichgewichts- und Dynamik-Elementen.

Carla Müller und Emilia Toth-Sitkei erreichten einen souveränen 7. Platz, dicht gefolgt von Anna Weemeyer und Nele Merschel, die Rang 8 belegten. Cindy Christen Juli Schoppe erreichten Rang 10, Charlotte Grothues und Sophie Merswolken erturnten sich einen 15. Platz.

Kathrin Kahlert und Christina Koch aus dem Trainerteam des KTV unterstützten das Kampfgericht in Düsseldorf. Sie werteten diesen neuen Wettkampf als Erfolg: "Dieses Programm ist eine tolle Vorbereitung auf den Wettkampfsport. Hier sitzen alle in einem Boot. Für die Talente ist die Präsentation auf der Matte Neuland. Sie könacht Talente haben ihre achten." Übungen ganz toll umgesetzt

Nervosität stellen. Unsere uns Trainer schön zu beob-

Auch drei neue Trainer beund verzeichneten ihre ers- fanden sich in dem mitgereis- ung.

Lingen/Düsseldorf (eb) - men ausprobieren und ihrer ten Erfolge. Das war auch für ten Team des KTV: Emma Wenning, Anouk Janssen und Kim Janssen übernahmen ihre erste Wettkampfbetreu-



nen sich in entspanntem Rah- Ein gutes Bild gaben die Kunstturnerinnen auch vor kurzem in Düsseldorf ab.